**HA Sprachtypologie bei Prof. Cysouw**

Huan Wie, MA Linguistik: Kognition und Kommunikation

Dieses Repository ist eine empirische Arbeit im Rahmen des Seminars „Einführung in die Sprachtypologie“ bei Prof. Dr. Michael Cysouw an der Universität Marburg.

**Inhalten dieses Repository**

* Daten von Übersetzungsbogen (Ordner Umfrage)
* Sortieren die gehobenen Daten (Ordner: sources)
* Analysieren und Interpretieren die Daten in R (Ordner: Sprachtypologie)

**Ideen und Hintergrund**

Um den Zusammenhang zwischen der Wortfolge im Satz und Nominalphrase in der Sprache herauszufinden, habe ich einen Fragebogen mit 10-deutschen Sätzen an Informanten mit verschiedene Muttersprachen gegeben. Von Januar bis Ende Februar 2018 habe ich insgesamt 26 Fragebogen von Informanten zurückbekommen.

Die gehobenen Sprachen sind Deutsch, Englisch, Niederländisch, Französisch, Italienisch, Griechisch, Portugiesisch, Polnisch, Russisch, Ukrainisch, Rumänisch, Armenisch, Türkisch, Tigrinja, Hindi, Vietnamesisch, Indonesisch, Kroatisch, Georgisch, Berber, Persisch und Spanisch von Mexiko.

Für mein Analysieren sind nur folgende Satzteilen relevant:

* 1. Ich koche Suppe.
* 3. Musik von Mozart
* 4. diese fünf großen Häuser [DET + Num + Adj-Umfang + N]
* 5. einen schönen großen roten Ball [ ART + Adj + Adj-Umfang + Farbe + N]
* 9. kleine Hunde [Adj + N]
* 10. das feuchte Holz [DET + Adj + N]

Mit Satz 1 möchte ich die Wortfolgen im Satz von der Sprache festzustellen. Leider gibt es viele Sprachen, wenn der Subjekt im Satz „ich“ ist, fällt den Subjekt weg und wird mit der Endung von Verb markiert. Daher habe ich die Wortfolgen von der Sprache immer auf alle gefragte zehn Sätzen berücksichtigt. „Musik von Mozart“ sind zwei Nomen, daher analysiere ich nur die Rheinfolge von „Musik“ und „Mozart“.

# Zusammenhang zwischen den Wortfolgen und den Wortstellungen in Nominalphrasen der Sprachen